



Einzelstücke mit ♥ aus Leipzig!



Januar 2017 | Leipzig

Wer sich oft auf Festivals und Events rund ums Surfen bewegt, kennt und liebt ihre tollen Klamotten: Karin Scherpe aus Leipzig entwirft und näht unter dem Namen „**Nimike Clothing**“ Einzelstücke, die mit Kitestoffen zu wahnsinnig Hinguckern werden! Für live-surf-travel hat sie ein paar Fragen beantwortet und die Gelegenheit genutzt uns auf das kommende Jahr neugierig zu machen ...

„Hallo – Karin meine Name, ich bin 32 Jahre alt und arbeite seit vielen Jahren an meinem eigenen Modetlabel „**Nimike Clothing**“. Ich wohne und lebe schon sehr lange in der wundervollen Stadt Leipzig, meine Home Base.

Ich war noch nie der Typ für einen Nine-To-Five-Job. Ich liebte schon immer meine Freiheit und meine Unabhängigkeit, somit war schon sehr früh klar das ich mich selbstständig mache. Damit begann sozusagen auch meine Reise.

Ich liebe es, mich in meiner Persönlichkeit weiter zu entwickeln und mit meinem Label habe ich einen Riesenschritt hin zur Findung- und Manifestation meines Seins gemacht. Ich habe so viel gelernt in den Jahren der Selbstständigkeit und das natürlich nicht nur auf das Mode Business bezogen.

Ich habe raus bekommen was ich möchte und natürlich auch was ich nicht möchte, was fast lehrreicher war als zu wissen wo es hin gehen soll.

Was ich noch liebe ist mein Bulli...Namens Bubby. Zuverlässig, stark und genauso reiselustig wie ich...wir beide sind ein unschlagbares Team.

Mit diesem Bus habe ich mir vor einem Jahr einen Riesentraum erfüllt. Im Sommer ist die Bubby mein Zuhause, ich schlafe lieber da als in meiner Wohnung. für den Winter ist sie leider noch nicht ausrei-

chend ausgebaut, sonst würde ich sicher auch darin schlafen. Am liebsten stehen wir am Meer, das Meer verbindet mich mit allem und lässt mich zur Ruhe kommen.“

*>>Was bedeutet Nimike – und seit wann gibt es dein Label?<<*

„Nimike bedeutet: „Auf Reisen zu sein“ Da das ganze Leben ja eine große Reise ist. Geprägt von allen Eindrücken und Impulsen die einem da auf dem Weg begegnen. Nimike bedeutet aber auch Freiheit für mich, Selbstverwirklichung!

Ich habe mir damit etwas erschaffen womit ich all meine persönlichen Leidenschaften verbinden kann. Ich kann meine Kreativität ausleben, ich kann reisen und dadurch mein selbstbestimmtes Leben leben. Das Label gibt es seit 2008, Im Februar werden es dann 9 Jahre (das ist Irre lang fällt mir gerade auf!)“

*>>Warum ist dir das Thema Recycling wichtig?<<*

- weil Ressourcen nicht endlos sind und ich etwas gegen die Wegwerfgesellschaft tun möchte!
- weil ich es auch sehr spannend finde, ein Produkt neu zu erschaffen – aus alt mach neu!
- da es dadurch mehr Gestaltungsmöglichkeiten gibt.

„Warum ich Kiteschirme als mein mein Lieblingsmaterial gewählt habe?“



„Normal nimmt man eine Stoffrolle, verteilt auf knapp 2m die Schnittteile eines Pullovers, schneidet sie aus und näht sie zusammen. Zack Pullover ist fertig!

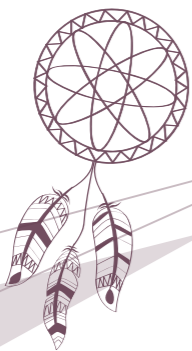
Bei einem Kite muss ich mir ja erstmal das Basis-material schaffen, also das Stück „Stoff“ worauf ich meine Schnittteile platziere, allein der Prozess ist super spannend und lässt ein Material entstehen, was man in keinem Handel kaufen kann. Dazumal ist jeder Kite eine neue Herausforderung, da es schon viel geschick braucht, um dieses Material ordentlich zu verarbeiten!“

>>Was ist das Besondere an deinen Sachen?<<

„Das besondere ist, das ich sie mit viel Liebe und Herzblut nähe, es geht wirklich fast jedes Teil durch meine Hände, ob der selbst konstruierte Schnitt, der Zuschnitt und dann die Fertigung an der Nähmaschine, bis hin zum Selbst geschriebenen Etikett. Ich bin schon sehr Detailverliebt und lasse mir praktische wie stylische Lösungen einfallen.“

>>Woher nimmst du deine Ideen?<<

„Meine Ideen kommen in erster Linie durch meinen eigenen Anspruch an funktionale Kleidung, eben was mir wichtig ist und welche spezielle Eigenschaften besonders raus gearbeitet werden müssen, wie z. B. mein hoher Kragen, den ich sehr gern verarbeite, da ich es hasse am Hals zu frieren. Dann lasse ich mich natürlich auch von größeren Labels inspirieren (geben die Leute ungern zu, aber am ende macht es jeder) – es ist immer total spannend zu schauen was sie sich so einfallen lassen und dann bastle ich natürlich etwas eigenes daraus.“



designed by:  
www.safe-design.de  
Illustrations by:  
www.freepik.com

„Ich bin ja super gern unterwegs, mein liebstes Modeland ist tatsächlich Frankreich, die haben es einfach raus, sind mit ihren Trends uns Deutschen mindestens 2 Jahre voraus, da reicht es schon sich 2h in ein Café zu setzen und nur zu beobachten. Ich habe immer ein Ideenbuch und Stift zur Hand, damit ich gleich alles notieren kann. Was mir unglaublich fern ist, Dinge eins zu eins zu übernehmen, da ist mein eigener Anspruch an Kunst einfach viel zu hoch, meine Sachen bezeichne ich auch teilweise als „Kunst“, da ja auch alles, also der Schnitt, die Verarbeitung selber von mir kreiert wird, ich habe so viele Ideen in meinem Kopf, das ich es auch nicht nötig habe zu kopieren, ich möchte ja auch nicht kopiert werden, da steckt so viel Arbeit drin, also mach ich das auch nicht bei anderen!“

>>Man sieht dich oft bei Festivals – was liebst du daran so sehr?<<

„Ja, das Unterwegs sein liegt mir einfach im Blut, dass ganze dann noch mit einem Festival zu verbinden ist natürlich super! Ich kann mich gut präsentieren und bin dadurch auch nah an meinen Kunden dran. Das ist auch spannender, als auf einer reinen Modemesse zu stehen, da ja viele Interessen zusammen kommen. Ich kann am Meer sein, meine Leidenschaft zum Wassersport, man trifft also Gleichgesinnte...das ist echt fantastisch und gibt mir auch jedes einzelne mal wieder ordentlich Energie.“

>>Bist du im kommenden Jahr beim zuparken-Event/Pangea dabei & was erwartet uns an deinem Stand?<<

„Die Planung für das nächste Jahr steht noch nicht, es wird ein paar Veränderungen geben, das lest ihr dann alles auf meiner Facebook Seite <https://www.facebook.com/NimikeClothing/>  
Ich bin schon voller Vorfriede, da das Jahr 2017 einfach nur fantastisch wird!“

